



Umgestaltung Knotenpunkt B 70 / A 30 Rheine-Nord

Verkehrsführung während der Bauarbeiten

I. Geplante Baumaßnahmen

II. Verkehrsführung während der Bauzeit

III. Umleitungen

IV. Zusammenfassung und Ausblick

V. Verantwortliche beim Landesbetrieb Straßen.NRW

I. Geplante Baumaßnahmen



I. Geplante Baumaßnahmen:

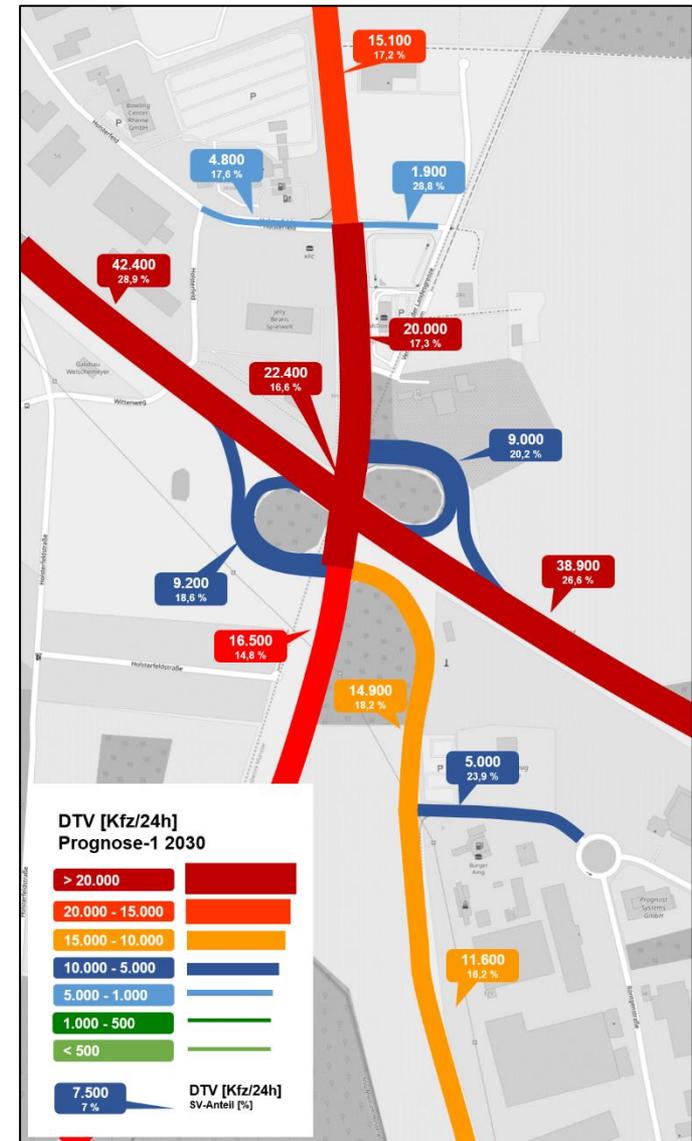


I. Geplante Baumaßnahmen:

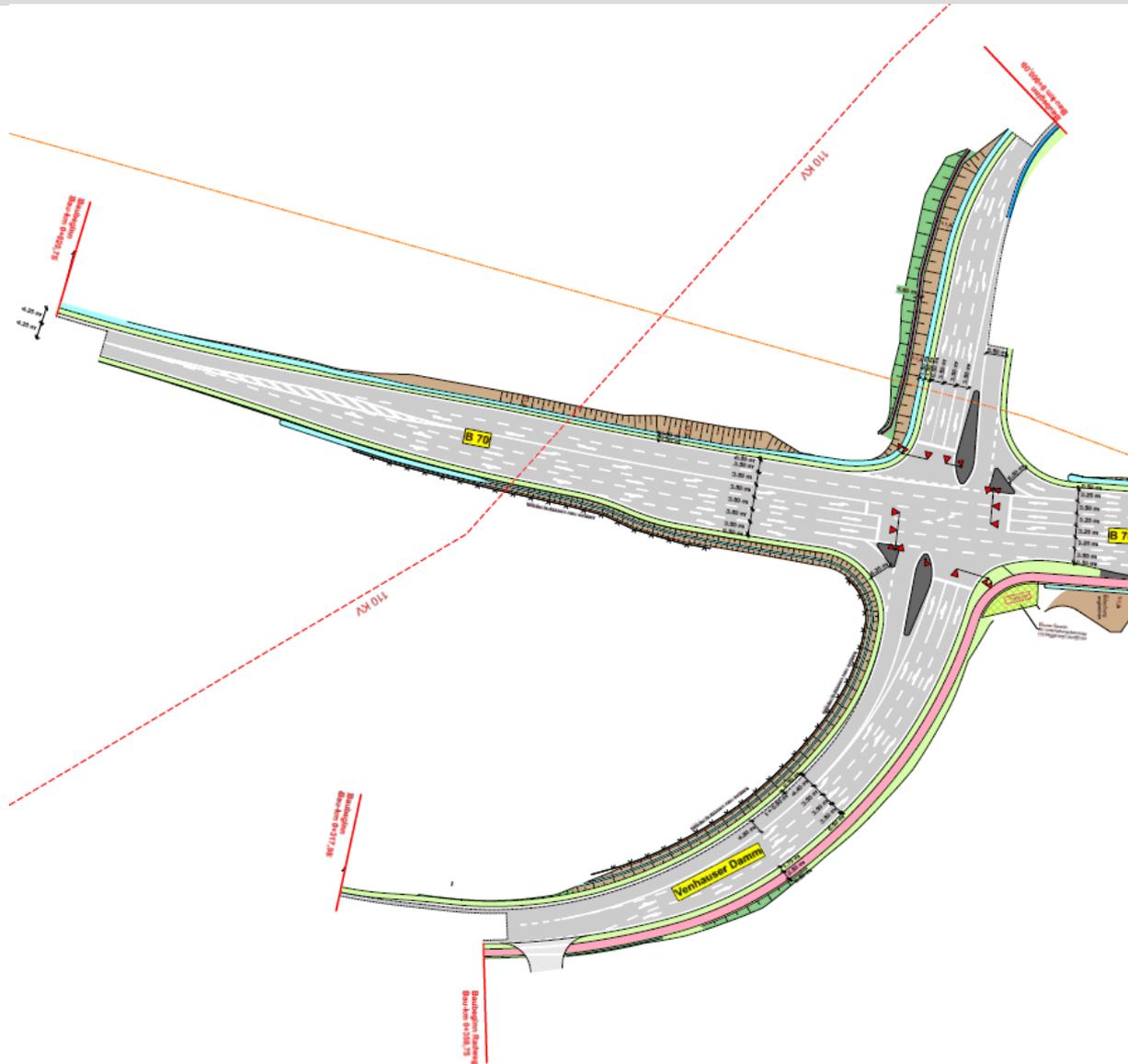
Rahmenbedingungen:

- Aktuelle DTV B 70: 13.950 Kfz/24 h
- Anteil Schwerverkehr: 14,5 %
- In Spitzenzeiten regelmäßig Staubbildungen

Der Knotenpunkt kann in seiner jetzigen Form das Verkehrsaufkommen nicht mehr bewältigen

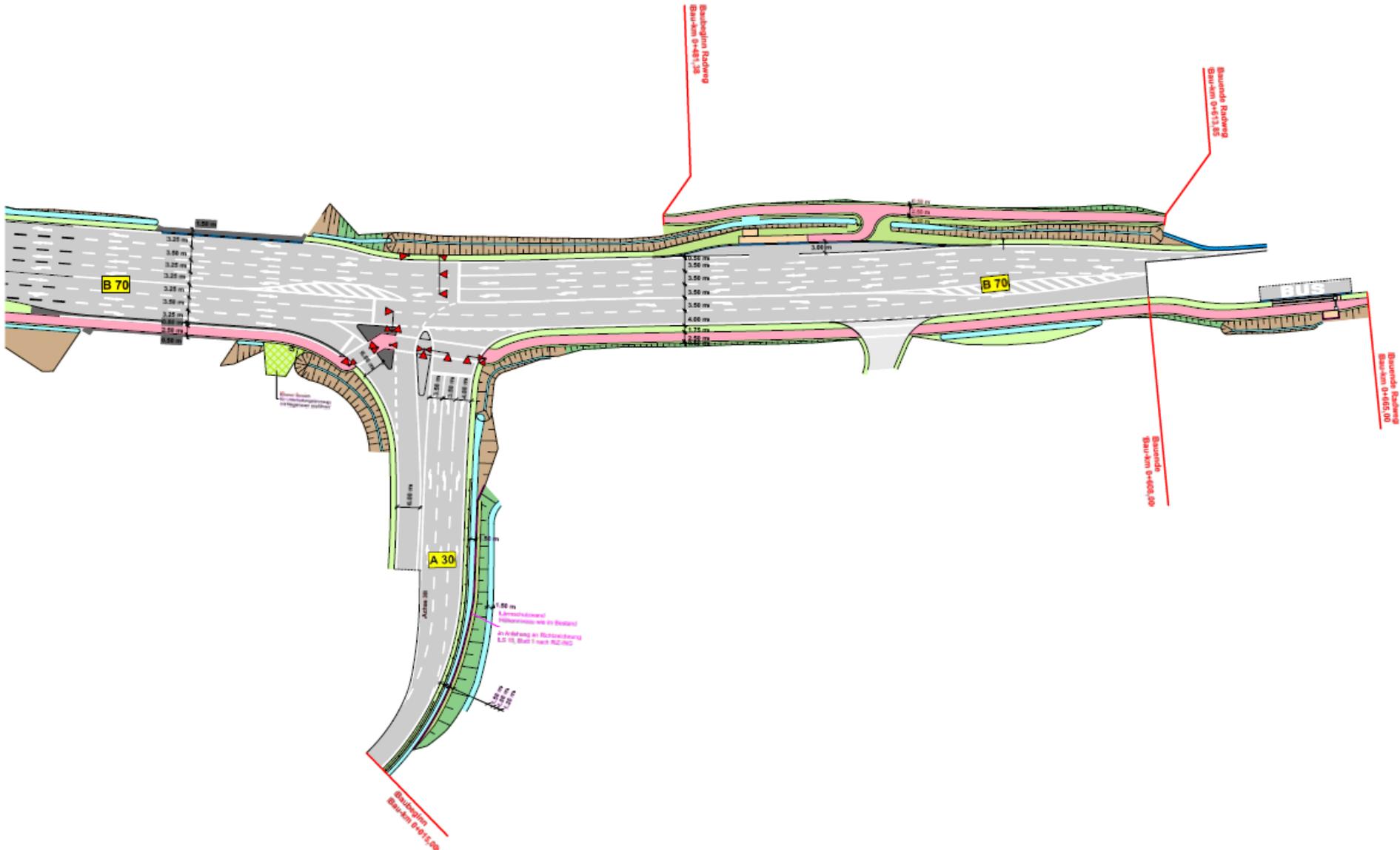


I. Geplante Baumaßnahmen:



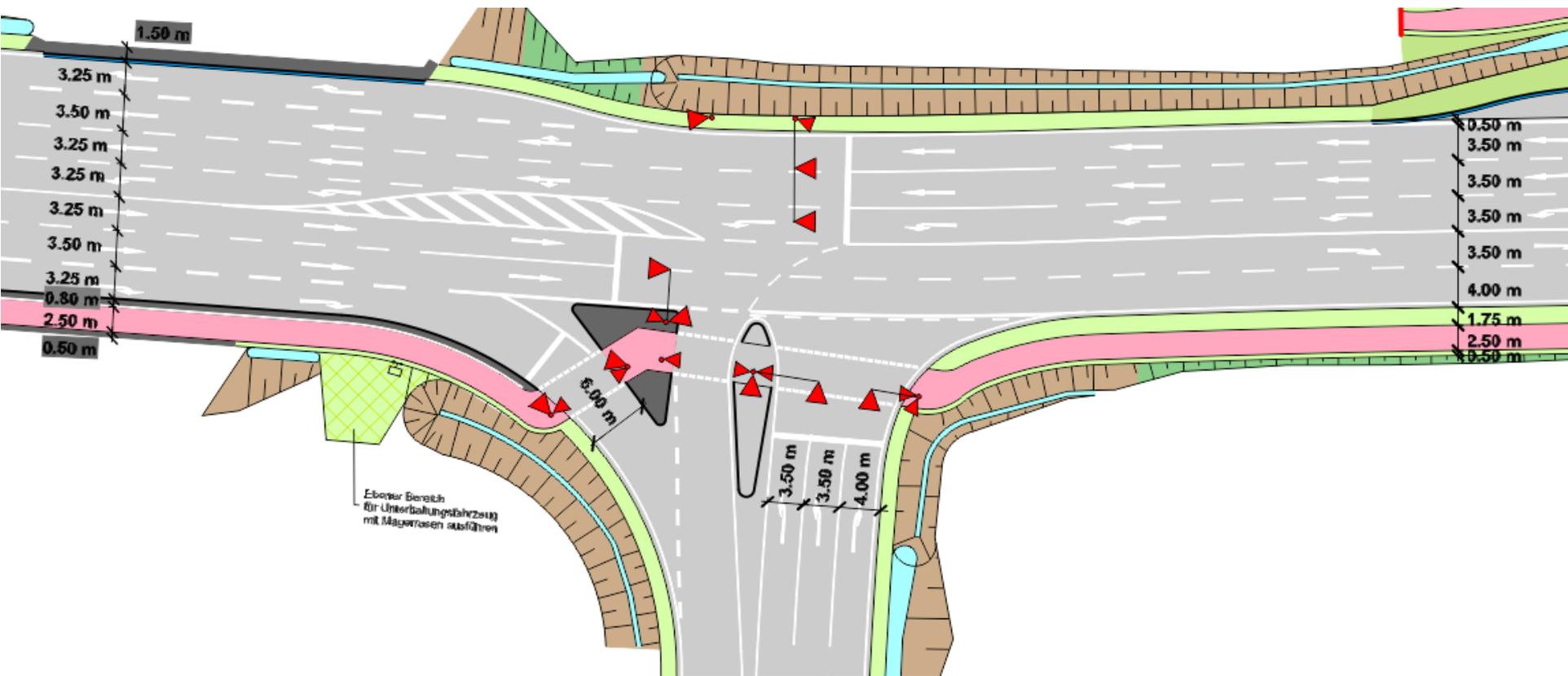


I. Geplante Baumaßnahmen:





I. Geplante Baumaßnahmen:





I. Geplante Baumaßnahmen:

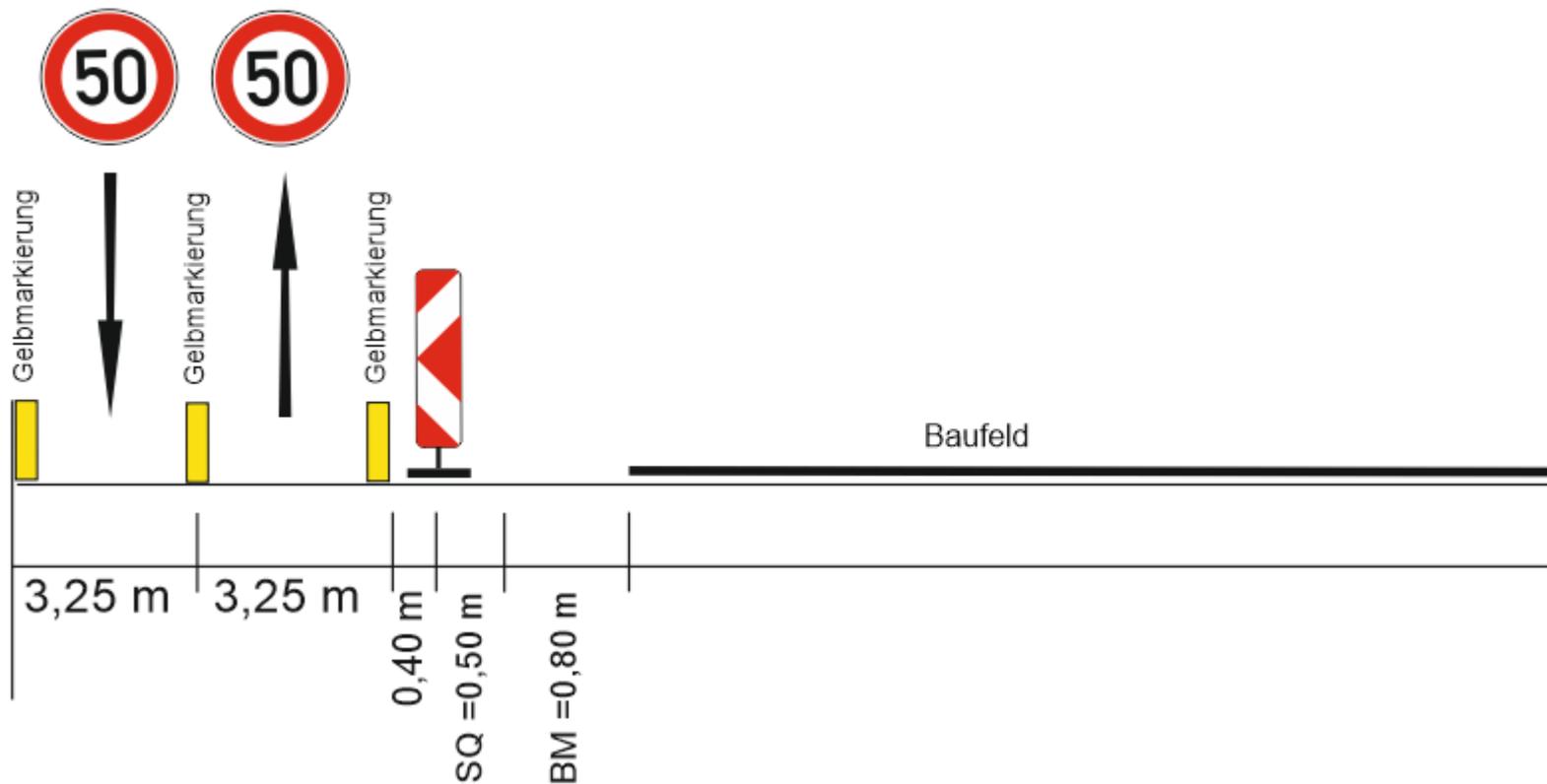
Zusätzlich erforderliche Arbeiten:

- Sanierung der verbleibenden Fahrbahnflächen
- Erneuerung der LSA inkl. Verkabelung und Leerrohrsysteme
- Erneuerung der Bushaltestellen
- Erneuerung von Sichtschutzwänden in den Ausfahrtsbereichen der A 30

II. Verkehrsführung während der Bauzeit

II. Verkehrsführung während der Bauzeit:

- Einhaltung der Vorgaben der ASR A5.2
(Sicherheitsabstände nach arbeitsschutzrechtlichen Vorgaben)





II. Verkehrsführung während der Bauzeit:

- Verkehr der B 70 wird in beiden Richtungen aufrechterhalten
- Kreuzende und einfahrende Fahrtbeziehungen werden gesperrt
- Auffahrt von B 70 auf A 30 zum Teil weiterhin möglich
- Abfahrt von A 30 auf B 70 gesperrt

II. Verkehrsführung während der Bauzeit:

- Auf dieser Grundlage ergeben sich grundsätzlich zwei Bauphasen:

Bauphase 1:
(Baufeld westliche Seite)

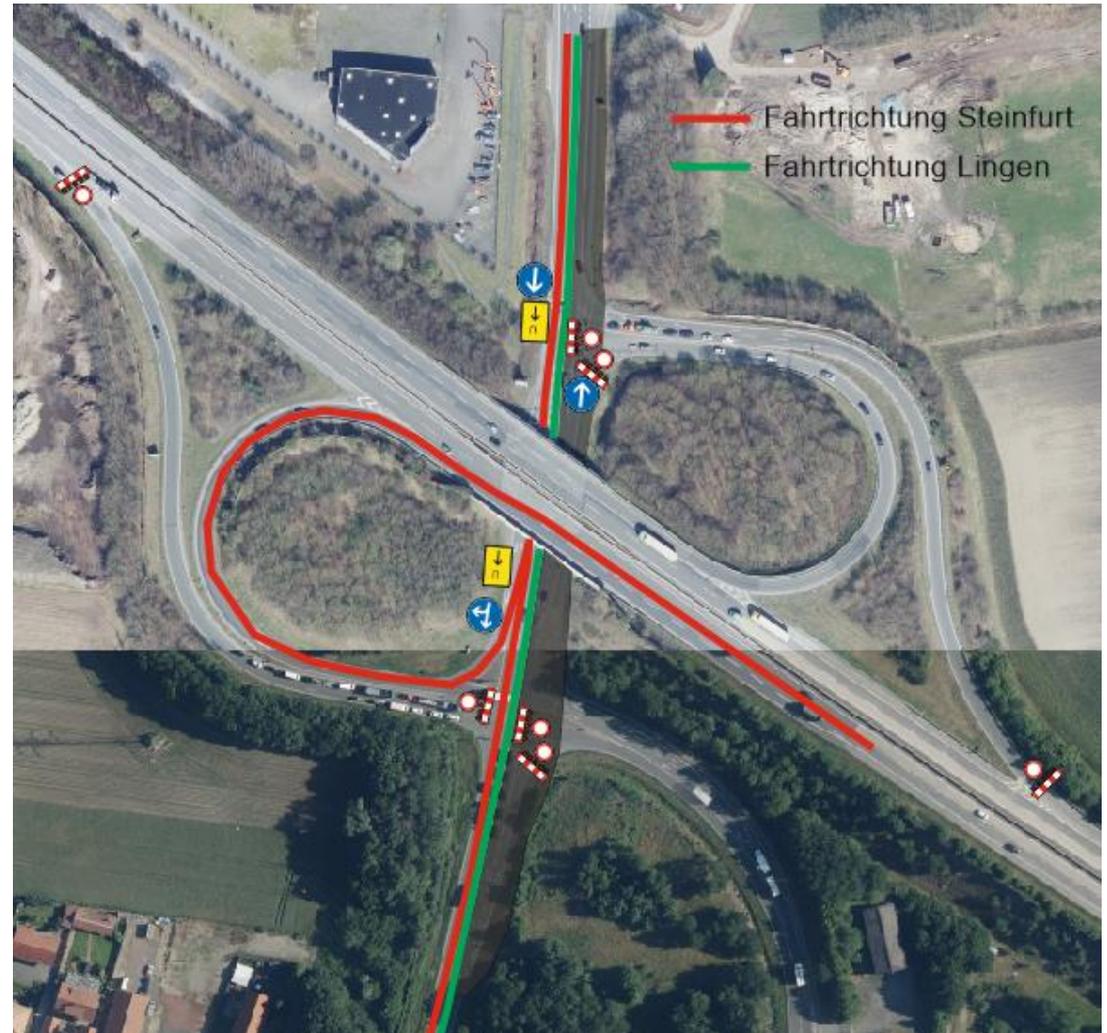
- Auffahrt A 30 FR Amsterdam aus Richtung Süden kommend möglich



II. Verkehrsführung während der Bauzeit:

Bauphase 2:
(Baufeld östliche Seite)

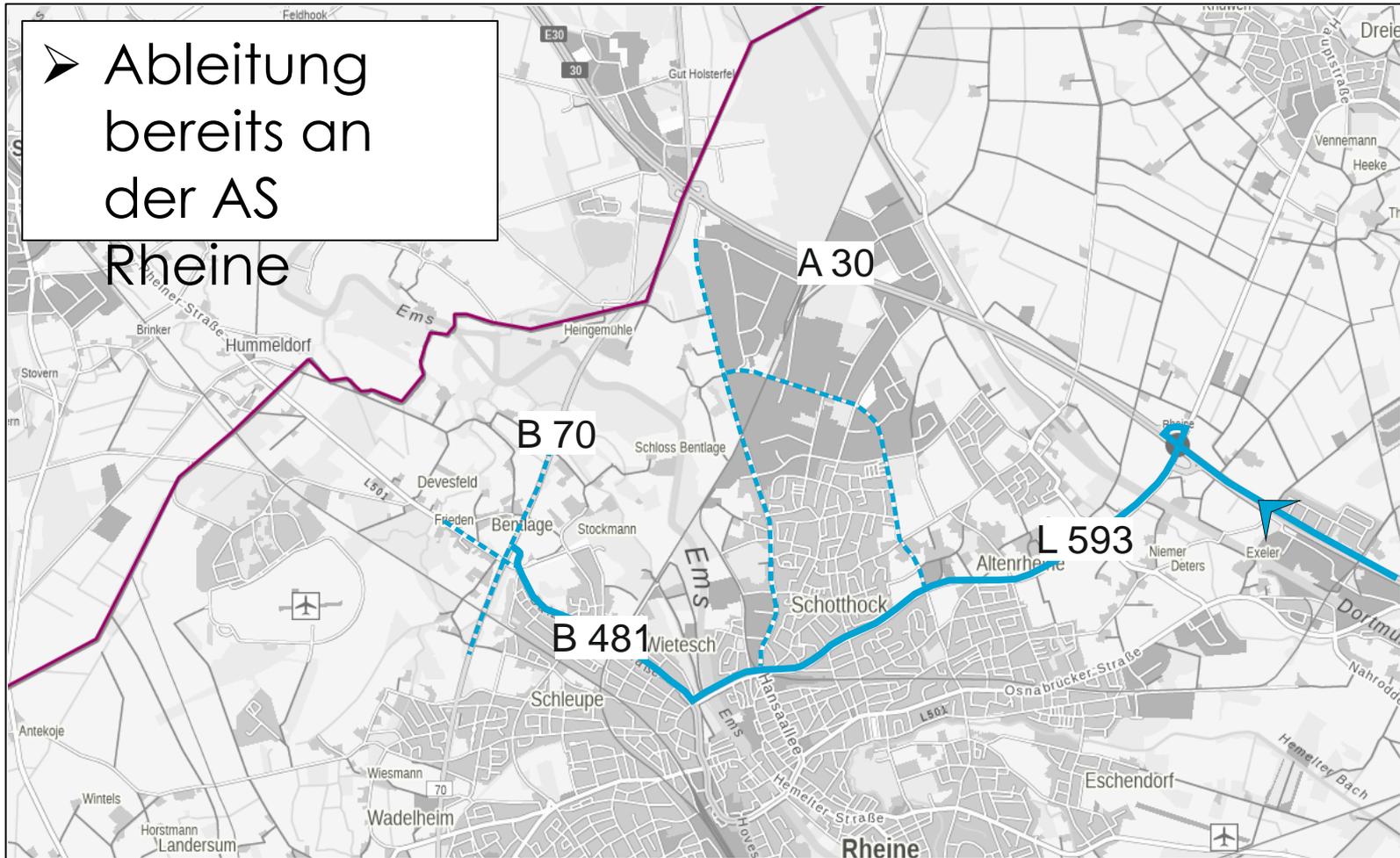
- Auffahrt A 30 FR
Hannover aus Richtung
Norden kommend
möglich



III. Umleitungen

III. Umleitungen:

BAB Verkehr aus FR Hannover → B 70



III. Umleitungen:

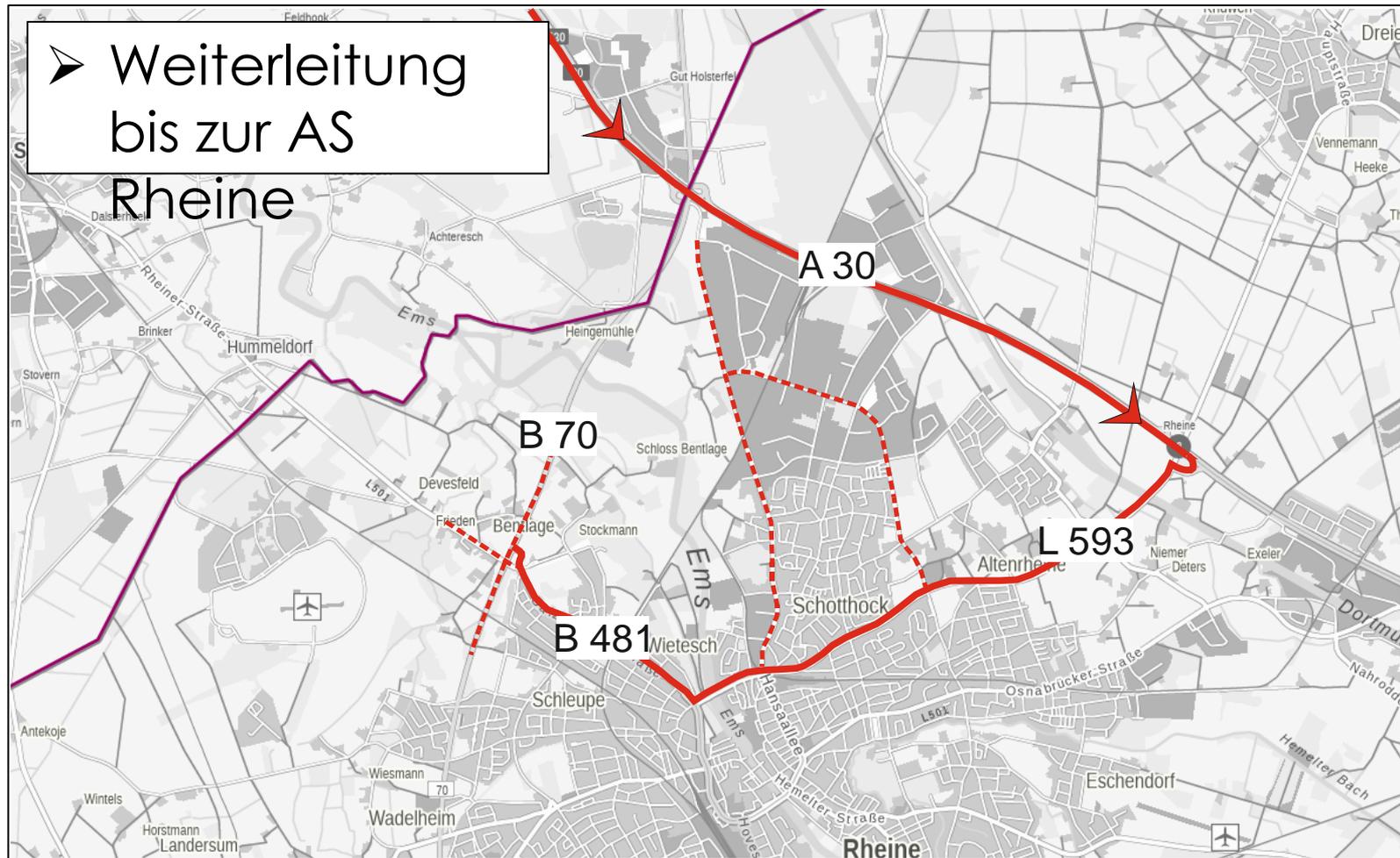
BAB Verkehr aus FR Hannover → B 70

Ableitung AS
Rheine



III. Umleitungen:

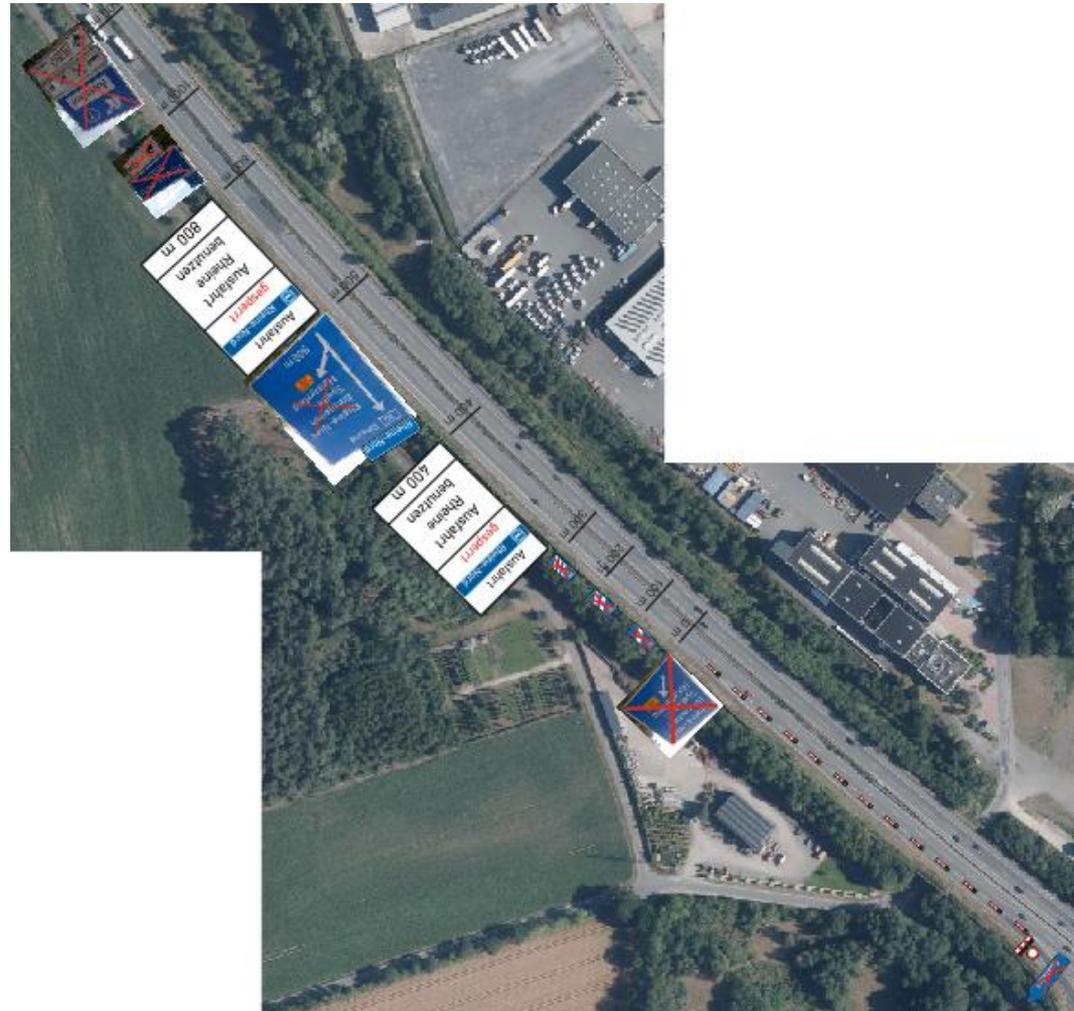
BAB Verkehr aus FR Amsterdam → B 70



III. Umleitungen:

BAB Verkehr aus FR Amsterdam → B 70

Sperrung
AS Rheine-Nord



III. Umleitungen:

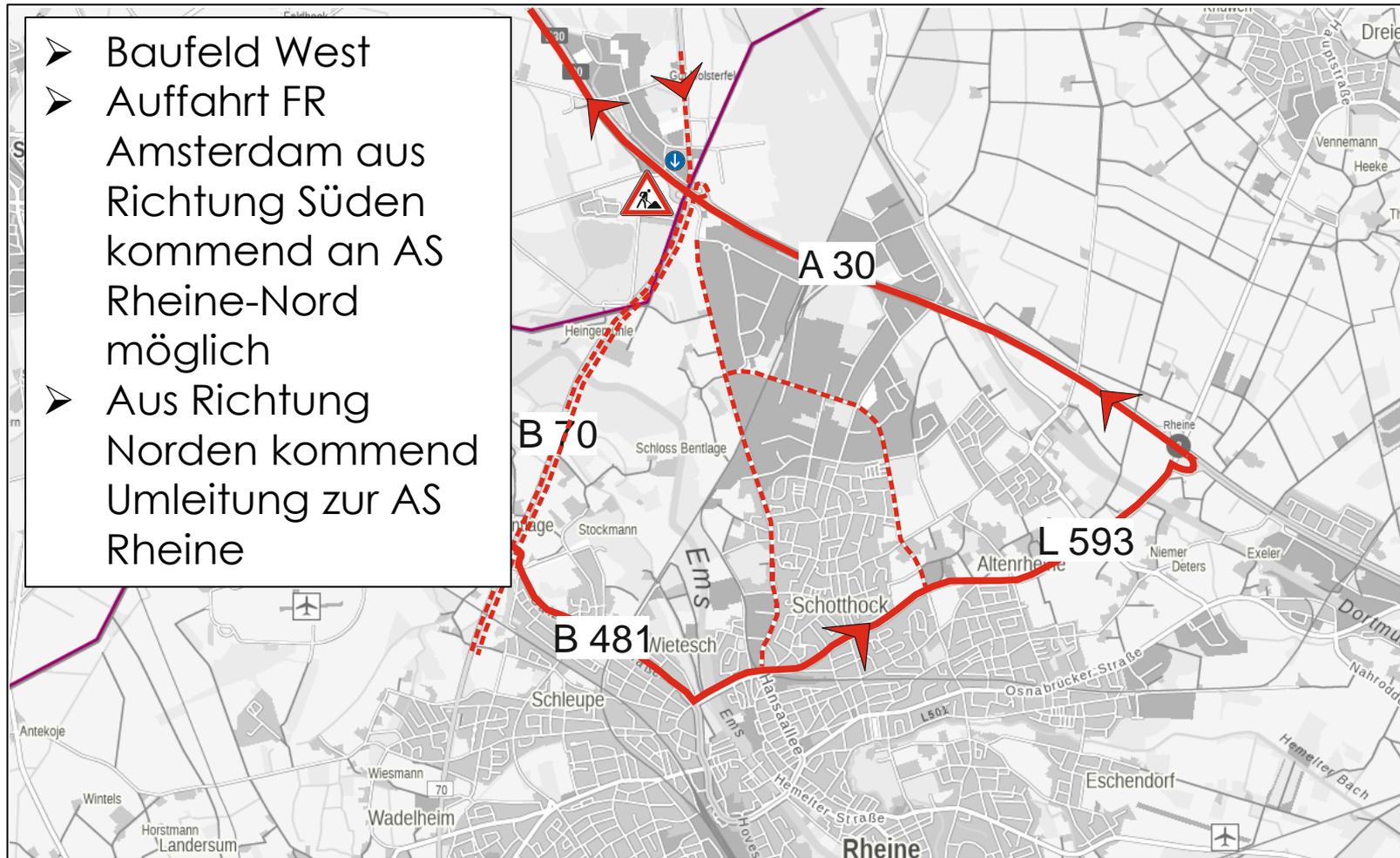
BAB Verkehr aus FR Amsterdam → B 70

Ableitung AS
Rheine



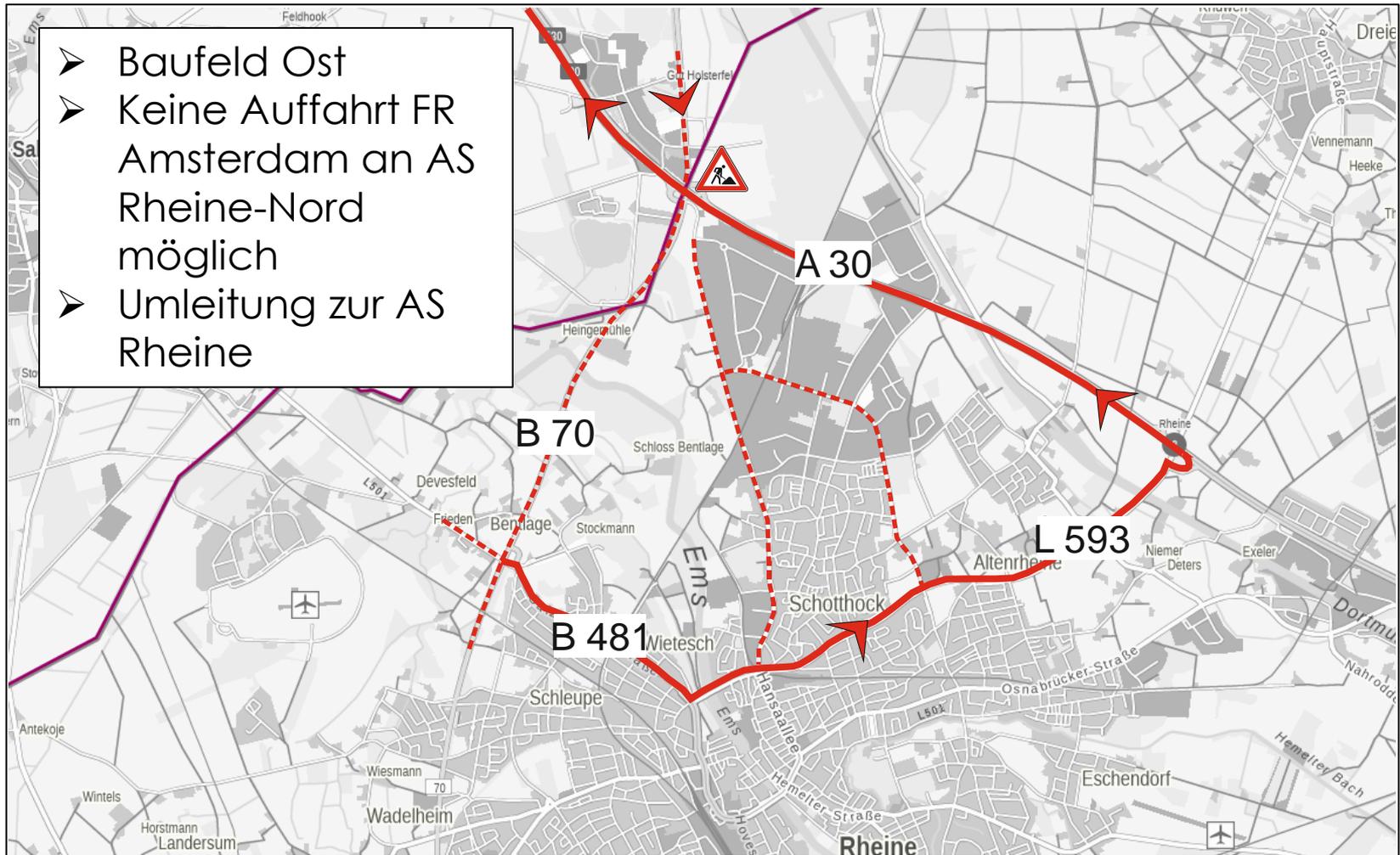
III. Umleitungen:

1. Bauphase: B 70 → BAB FR Amsterdam



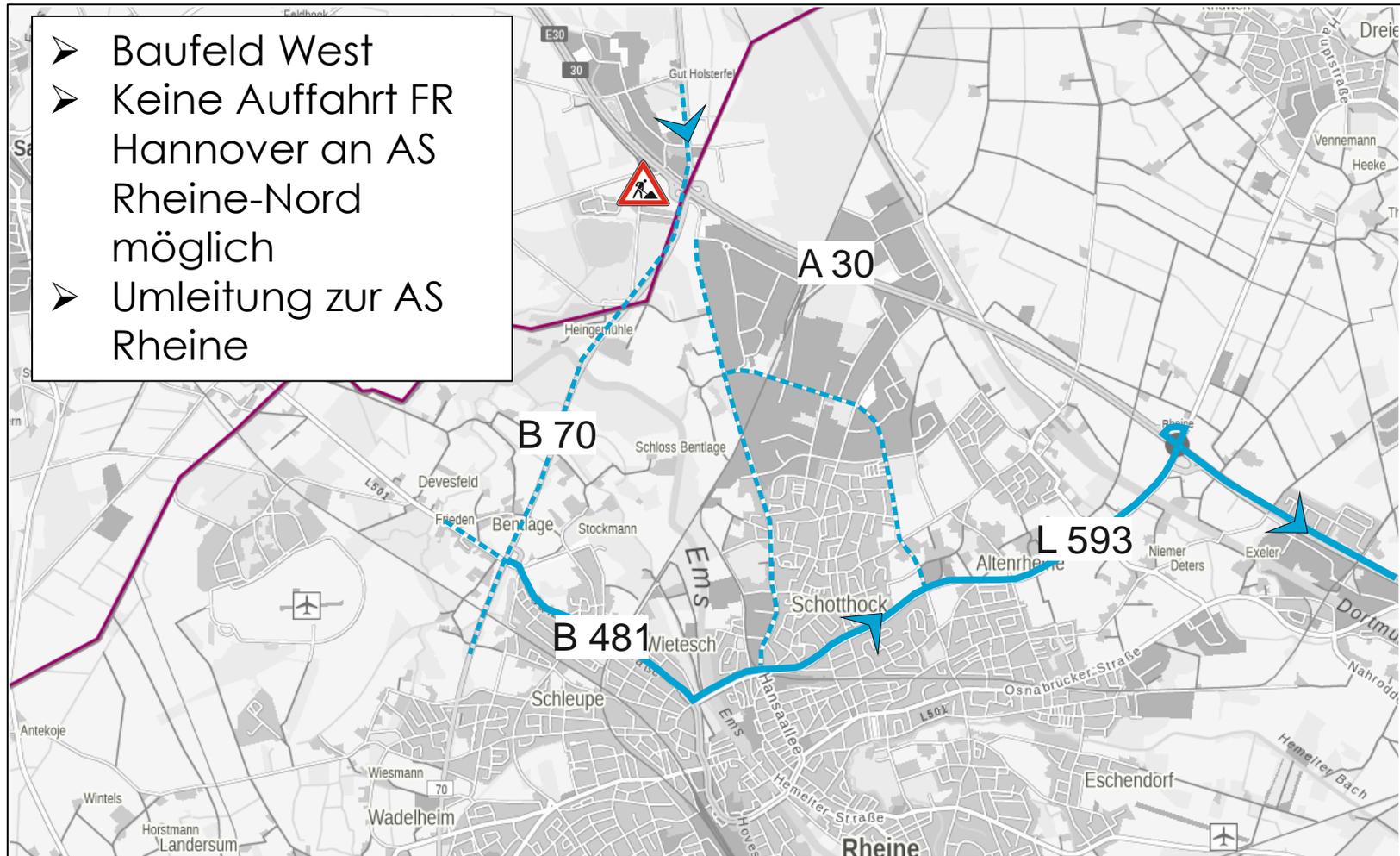
III. Umleitungen:

2. Bauphase: B 70 → BAB FR Amsterdam



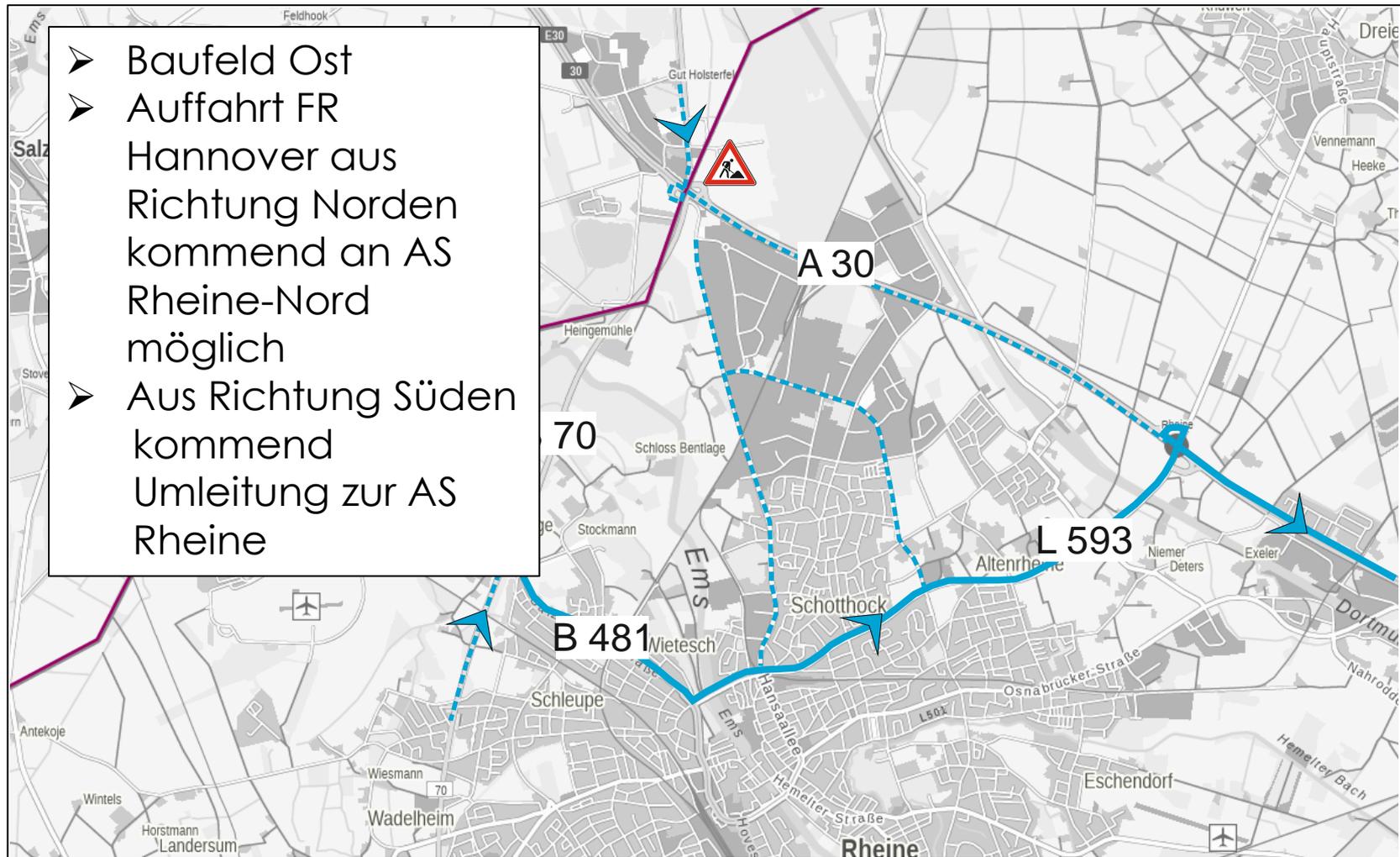
III. Umleitungen:

1. Bauphase: B 70 → BAB FR Hannover



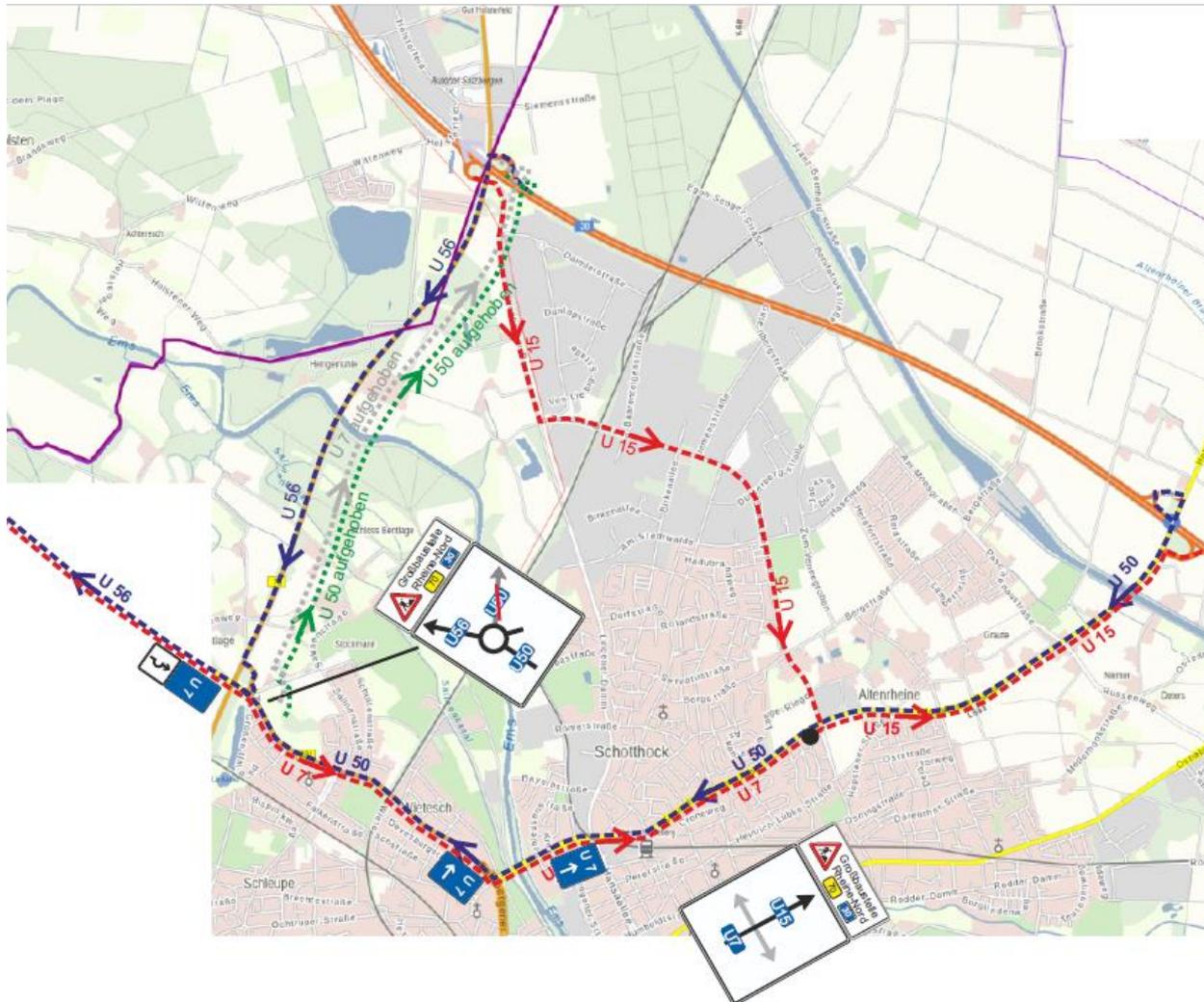
III. Umleitungen:

2. Bauphase: B 70 → BAB FR Hannover



III. Umleitungen:

Verlegung Bedarfsumleitungen A 30



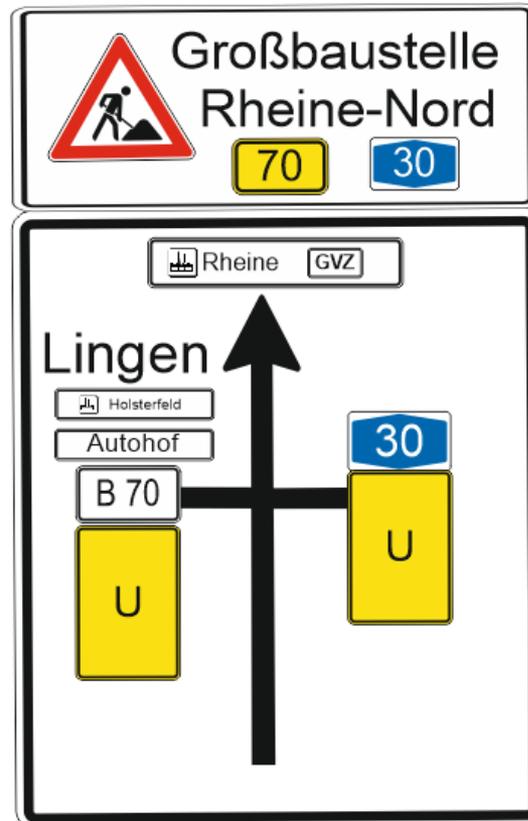
IV. Zusammenfassung und Ausblick

IV. Zusammenfassung und Ausblick:

- Anlieger und Gewerbebetriebe bleiben jederzeit erreichbar
- Um die Bauzeit möglichst kurz zu halten, werden die Abfahrtsmöglichkeiten von der A 30 an der AS Rheine-Nord gesperrt
- Im Zuge der B 70 wird der Verkehr einstreifig je Fahrtrichtung ohne LSA aufrechterhalten
- Bei der Herstellung der südlichen Anbindung der Neubaustrecke an den bestehenden Verlauf wird der Verkehr durch eine Baustellensignalanlage geregelt. Zusätzlich erfolgt eine temporäre Fahrbahnverbreiterung im Bankettbereich.
- Die B 70 bleibt für Großraum- und Schwerlasttransporte eingeschränkt nutzbar
- Durch die Beschränkung auf 2 Phasen der Verkehrsführung sind nur geringfügige Änderungen der Umleitungen notwendig → klare und eindeutige Verkehrsführung über gesamte Bauzeit

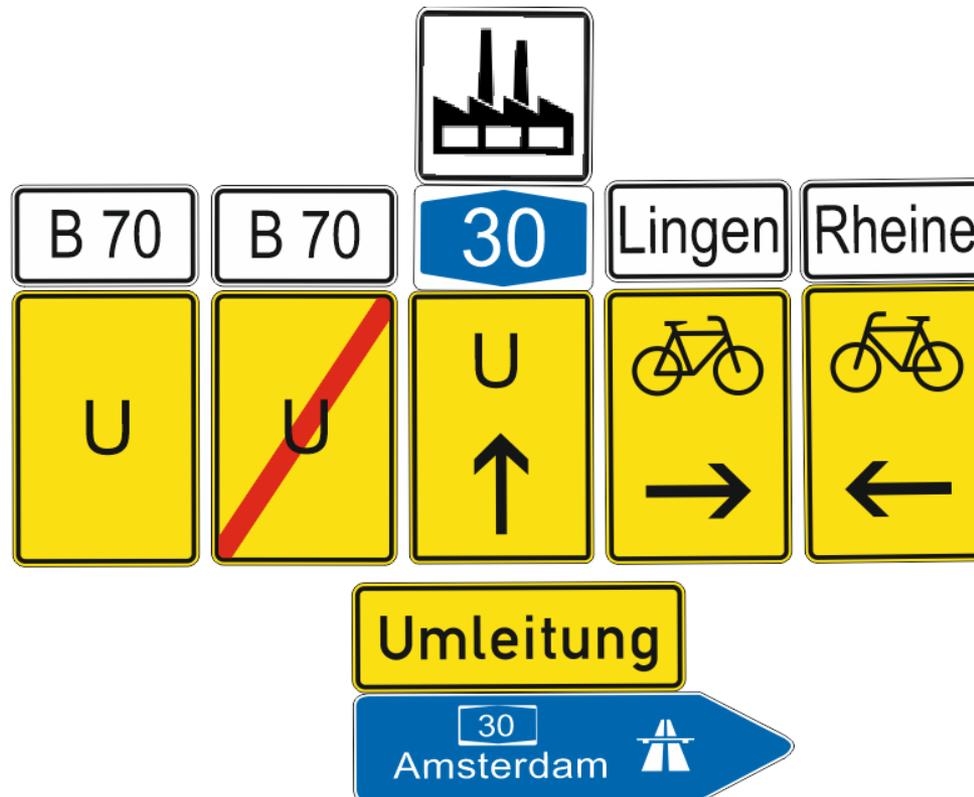
IV. Zusammenfassung und Ausblick:

Übersichtliche und eindeutige Umleitungsbeschilderung durch die Aufstellung von 14 großflächigen Hinweistafeln



IV. Zusammenfassung und Ausblick:

- Eindeutige Führung der Umleitungsstrecken
 - Es wird auf eine Nummerierung verzichtet
 - Ziele werden in Klartext angegeben



IV. Zusammenfassung und Ausblick:

- Offensive Presse- und Informationspolitik vor und während der Durchführung
- Info-Veranstaltung für betroffene Anlieger und Gewerbetreibende der Gewerbegebiete Rheine und Holsterfeld. Einzelne Belange der Betroffenen können so unter Umständen noch Berücksichtigung finden.
- Auftragnehmer wird vertraglich verpflichtet, einen Ansprechpartner für die Betroffenen zu benennen. Dieser hat die Anlieger und Gewerbetreibenden frühzeitig über sich ändernde Erreichbarkeiten und sonstige Änderungen im Bauablauf zu unterrichten.

V. Verantwortliche beim Landesbetrieb Straßen.NRW



V. Verantwortliche beim Landesbetrieb Straßen.NRW:

- Projektleiter: Herr Christian Kahlau, Abteilung Bau
Tel.: 02541/742-214, E-Mail: Christian.Kahlau@strassen.nrw.de
- Ausschreibung: Herr Alexander Henke, Abteilung Bau
Tel.: 02541/742-353, E-Mail: Alexander.Henke@strassen.nrw.de
- Lichtsignalanlagen: Herr Klaus Brandenburg, Abteilung Betrieb und Verkehr
Tel.: 02541/742-343, E-Mail: Klaus.Brandenburg@strassen.nrw.de
- Bauüberwachung: Herr Bernward Hage, Abteilung Bau
Tel.: 05481/9975074, E-Mail: Bernward.Hage@strassen.nrw.de
- Verkehrsführung: Herr Dieter Fastermann, Abteilung Betrieb und Verkehr
Tel.: 02541/742-446, E-Mail: Dieter.Fastermann@strassen.nrw.de
- Pressearbeit: Frau Sandra Beermann
Tel.: 02541/742-114, E-Mail: Sandra.Beermann@strassen.nrw.de